



Franz Steiner Verlag

Katharina Kerl
Die doppelte Pragmatik der Fiktionalität
Studie zur Poetik der *Gerusalemme Liberata* (Torquato Tasso, 1581)

2014.
417 Seiten mit 5 Abbildungen.
Kartoniert.

€ 66,-

📖 978-3-515-10717-4

@ 978-3-515-10722-8



Jetzt auf unserer Homepage bestellen:
www.steiner-verlag.de

Katharina Kerl

Die doppelte Pragmatik der Fiktionalität

Studie zur Poetik der *Gerusalemme Liberata* (Torquato Tasso, 1581)

Text und Kontext – Band 35

In welchem Verhältnis stehen Texte, die wir gemeinhin als fiktionale bezeichnen, zur Wirklichkeit ihrer Rezipienten? Vor dem Hintergrund einer Auseinandersetzung mit der Poetik des Renaissancedichters Torquato Tasso (1544–1595) greift Katharina Kerl diese in der Literaturtheorie viel diskutierte Frage auf und beantwortet sie mit der These einer ‚doppelten Pragmatik der Fiktionalität‘. Beim Versuch, das Widerspiel von Fiktionsfreiheit und Fiktionsrestriktion in Tassos Epos *Gerusalemme Liberata* (ed. 1581) zu begreifen, offenbart sich eine für fiktionale Texte allgemein gültige Dynamik: Zwar genießen diese per ‚Fiktionsvertrag‘ die Lizenz zur textinternen Fiktivität (fiktionale Pragmatik), können textextern aber auch Wahrheit(en) (z.B. moralischer oder dogmatischer Natur) vermitteln (faktuale Pragmatik). Dabei greift die historisch je spezifische Ausprägung der faktualen Pragmatik eines Textes mehr oder weniger restriktiv in dessen fiktionale Spielräume ein. In Zeiten der Gegenreformation auf Wahrheitsvermittlung verpflichtet, werden so auch in Tassos Poetik Regeln zur Vermeidung des Fiktiven etabliert, die im Epos in Gestalt typischer Spannungen und Paradoxien an die Oberfläche treten.

Aus dem Inhalt

Problemaufriss: Tassos *Gerusalemme Liberata* und die Fiktionstheorie | Theoretische Fundierung: Begriffe und Konzepte der modernen Fiktionstheorie | Im Fokus: Torquato Tasso – Forschungsfragen und Operationalisierung | Fiktionstheorie in Tassos poetologischen Schriften | Fiktionstheorie in Tassos *Gerusalemme Liberata* | Zusammenfassung | Anhang: Literaturverzeichnis

Die Autorin

Katharina Kerl studierte Kommunikationswissenschaft, Interkulturelle Kommunikation und Italienische Philologie an der LMU München sowie an der Scuola Normale Superiore di Pisa (Italien). Seit 2013 arbeitet Sie als Referentin für Unternehmensverantwortung bei der Bertelsmann SE & Co. KGaA in Gütersloh.

Franz Steiner Verlag

